Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1869

25.3.1869 (No. 83)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 83.

Donnerstag den 25. März

Befanntmachung.

Die Ernennung ber Begirterathemitglieder fur ben Umtebegirt Rarlerube betreffenb.

Mit Berfügung Großb. Minifteriums bes Innern vom 4. Februar und 11. Marg b. 3. und auf Grund ber Borichlagslifte ber Rreisversammlung wurden für Die Beit vom 1. Darg 1869 bis babin 1871 ale Begirterathe, an Stelle anstretender Mitglieber, ernannt : herr Baurath Lang babier,

Weinhandler Rarl Soffmann babier, Burgermeifter Rubm in Grunwinfel, Bargermeifter Murr in Sagsfelb.

Bugleich wird verfundet, daß gemäß ber Borfchrift in §. 9 bes Berwaltungsgesepes:

"ber Umtobbegirf foll unter bie einzelnen Mitglieder (bes Bezirforathe) zu vorzugeweiser Thatigfeit vertheilt werben," unter theilmeifer Abanderung fruberer Bestimmungen, nach Berathung im Bezirferath, ter Amtebegirf Karterube in folgende Diftrifte eingetheilt wurde:

I. Der Staditheil Rarlerube von ber Kronenftrage an bis jum Durlacherthor;

außerhalb: Die Strede von ber Ruppurrer lanbftrage bis gur Durlader Umtegrenge. II Staditheil zwifden ber Aronenftrage und Rarl-Friedrichftrage;

außerhalb: ftabtifcher Gemarfungetheil gwijchen Ruppurrer- und Ettlingerftraße.

III. Marftplag, Rarl-Friedrichftrafe ron ber Lingenftrage bie Ettlingerthor, Langeftrafe bie Mublburgertbor und ber burch bie Rriegeftrage begrengte Stadttbeil vom Ettlinger- bis Dublburgerthor.

IV. Stadtbegirf vom Mublburgerthor bis Ludwigsthor; vom Ludwigsthor bis Anfang ber Rarl-Friedrichftrage am Schlofplas, vom Mühlburgerthor ber langenftraße enilang bie Englischer Sof;

- außerh Ib: Theil ber ftabtischen Gemarfung zwischen Rubtburgerftraße und landgraben. V. Ettlingerftraße, Rriegoftraße vom Ettlingerthor bis Landgraben, sammtliche von biejen Strafen begrenzten Theile ber ftabtifchen Gemarfung; ferner: Bemorfung Scheibenhardt; Die Orte und Gemarfungen Ruppurr, Beiertheim, Bulach. Die leste Gemarfung bis zum Weg vom Bulvermagazin rad ber Schwimmidule.

VI. Drie und Gemarfungen Dublburg, Grunwinfel, Darlanden, Knielingen und die unter pos. V. ausgeschloffenen Theile ber Gemarfung Bulach.

VII. Orte und Gemarfungen Leopoldsbafen, Rusheim, Sochstetten, Linkenheim, Liebolebeim. VIII. Orte und Gemarfungen Rintheim, Sagsfeid, Eggenstein, Welfchneureuth, Teutschneureuth, Buchig.

IX. Orte und Gemarfungen Spod, Stafforth, Friedrichethal, Blanfenloch, Graben.

lleberwiesen murbe:

herrn Begirferath Baurath gang bier, Bezirf Dbermediginalrath Dr. Robert Bolg bier, Ш. Raufmann Bermann Leichtlin bier, Raufmann Beinrich Bang bier, Beinhändler Rarl Soffmann bier, Burgermeifter Rubm in Grunwinfel, VII. Burgermeifter Somidt in Rusheim, VIII Burgermeifter Murr in Sagefelb, Bezirfeforfter von Merhart in Friedrichethal.

Rarierube, ben 20. Marg 1869.

Großh. Bezirkeamt. v. Reubronn.

Das Großh. Bad. Eisenbahnlotterie-Anlehen zu 14 Millionen Gulden gegen 35 fl.

Rr. 3794. Die 93. Gewinnziehung obigen Lotterie-Anlebens, an welcher diesenigen 2500 Loosnummern theilnehmen, welche in ber Gerienziehung vom 27. Februar b. 3 bagu bestimmt worden find, wird

Mittwoch den 31. Mar; 1869, Nachmittage 3 Uhr, im Standehaus Dabier unter Leitung einer Großb. Commiffion und in Gegenwart ber Unlebeneunternehmer öffentlich vorgenommen werben. Rarlerube, ben 23. Mary 1869.

Großh. Bad. Gifenbahnschuldentilgungefaffe.

Iweite deutsche Nordpol-Expedition.

In ben Offertagen wird ber als ausgezeichneter Seemann burch bie im vorigen Jahr mit einem fleinen Gegeliciff unter ommene Berfuchefabit bemabrte Capitan Rolbeman fic bem unterzeichneten Berein vorstellen, ebe er bie zweite Expedition antritt, die im Juni abgeben soll und aus einem Dampf- und einem Segelschiff besteht. Es ift möglich, daß er auf unsern Bunsch einen Bertrag fur ben Berein ober auch fur ein größeres Bublifum halten wird, wovon wir vorläufig Radricht ju geben une verpflichtet halten.

Der Borftand bes naturwiffenschaftlichen Bereins.

Wohnung ju vermietben.

Bu vermiethen auf ben 23. April 1869 eine fcone, abgefchloffene Berr: schaftswohnung (Bel-etage), befiebend in 1 Salon mit 6 Zimmern (mit Barquetboden), 2 tapegirten Manfarben, 2 Rellern, Ruche mit Bafferleitung, tefenberem Sausgartden, gemeinschaftlicher Wafchute, Bugelgimmer, Erodenfpeicher ic. Bu erfragen im Kontor bes Tagbl

Befanntmachung.

Babrend ber Feiertage: Grundonnerstag, Charfreitag und Oftersonntag bleibt bie Runft = balle, sowie ber Runftverein geschlossen. Dagegen find beibe am Oftermontag geöffnet.

Kahrnißversteigerung.

Mittwoch den 31. Mary d. 3., Bormittags 9 Uhr und Rachmit=

tags 2 Uhr anfangend, werben in ber Blumenftrage Rr. 9 nachbeschriebene Fahrniffe gegen baare Bezahlung öffent-

lich versteigert, als:

Gold und Gilber, 1 eingelegter Sefretar, 1 nufb. Etagere, 1 nufb. Schranf, 1 Pfeilerfommode, 2 nußbaum. Schränfe mit Schublaten-Auffagen, 1 tannener Schranf, 2 nußb. Bettladen mit Roft, 1 Arbeitetifch, 1 Nachttifch, 1 tannener Baschtisch, 2 vollständige Betten mit Roßbaarmatragen, Bettweißzeug, 2 Garnituren Tafelzeug, verschiedenes Tischzeug, Biqué-Bettdeden, farbige und weiße Borbange, mehrere Spiegel in Gold- und Nußbaumrahmen, 1 Barthie Kupferfliche, verschiedene Bilder in Goldrahmen, Borgellan- und Glasfachen, Ruchengerathe und verschiedener Sausrath und eine neue Borlage,

wozu bie Liebhaber einladet Rarlorube, ben 13. Marg 1869.

Loffel, Baifenrichter.

Braclund-Beicheid.

Die Bant bes verftorbenen Raufmanns leo: pold Beber von bier betreffend.

Alle biejenigen Blaubiger, welche bis beute ihre Forderungen nicht angemeldet haben, werben anburch von ber vorbandenen Daffe aus-B. N. W. geschloffen.

Rarlerube, ben 16. Marg 1869. Großh. Umtegericht. 2B. Frank. v. Bincenti.

Dungversteigerung.

Der Pferbebunger aus ten Militarftallungen wird an folgenden Tagen gegen Baargablung öffentlich versteigert, und zwar:

bas Ergebniß pro April von ben hiefigen Dragoner=Stallungen am 1. April, Bormittage 10 Uhr; bas Ergebniß ber 2. Salfie bes Monats

März von ben Stallungen in Durlach am 1. April, Rachmittage 1/23 libr; von ben Stallungen in Gottesaue am 2. April, Bormittage 10 Ubr. Rarleruhe, ben 24. Märg 1869. Großh. Garnifoneverwaltung.

Wohningsantrage und Wejuche.

*2.2. Afabemieftrage 43 ift eine fcone, burch Glasthuren abgeschloffene Bohnung, eine Stiege boch, bestebent in 5 geraumigen 3im= mern, großer Ruche nebft baranftogender Speifefammer, 2 großen, beigbaren, tapezirten Danfarben nebft allen übrigen Erforberniffen, auf ben 23. Juli ju vermiethen. Raberes im untern

* Sougenftrage 7 ift megen Beggug fogleich ober auf ben 23. April eine Bohnung mit 2 Bimmern nebft Bugebor gu vermiethen. Ebendafelbft find 2 Rommode, wovon einer mit Auffat, ein runder Tifch nebft verschiede= nen Dobeln zu verfaufen.

Balbbornftraße 6, in einem reinlichen Sinterhause, ift eine Bohnung von 3 3immern, Rabinet und Ruche mit Bugebor auf ben 23. Juli ju vermiethen.

Laden zu vermiethen.

- Bangeftrage 96 ift ein Baben mit Comptoir auf ben 23. Juli ju vermietben.

Laden mit Wohnung zu vermiethen.

Unfer Laben nebft Bobnung und Berfftatt ift herrenftraße 20a auf 1. ober 23. Dfiober zu vermiethen.

3. Gunth & Cobn, hoffleibermacher.

Laden mit Wohnung

*2.2. Langestraße 140 ift ein Laben mit Wohnung nebft ben übrigen Erforber= niffen auf ben 23. Juli zu vermietben.

Wohnungen zu vermiethen.

* In ber Rabe bes Bahnhofes ift eine febr freundliche Manfardenwohnung, bestehend aus 2 Bimmern, Ruche und fonftigem Bugebor, auf 23. April an eine ordnungsliebenbe Familie zu vermiethen. Raberes Ruppurrer Chauffee 8 im zweiten Stod.

Eine neu bergerichtete Parterre = Wohnung, in 3 Zimmern, Alfov, Kuche, Kammer ic. beftebend, ift sogleich an eine ft lle, finderlose Familie zu vermiethen. Rachzufragen Rreug-

* Gine freundliche Wohnung im Geitenges baube, beftebend in 3 3immern, Ruche nebft Zugebor, ift an eine kinderlose Familie auf 23. April zu vermiethen. Das Rabere zu erfragen gangeftraße 134 im gaben.

Immer zu vermiethen.

2.1. 3mei unmöblirte, freundliche Danfarbengimmer, auf die Strafe gebend, find auf 23. April zu vermiethen: Babringerftraße 23.

* Gin freundliches Bimmer, im zweiten Stod, ift an einen foliben herrn, möblirt ober unmöblirt auf 1. Mai gu vermiethen. Raberes Langeftrafe 193 im britten Stod rechts.

* In ber Rabe bes Bolytechnifums ift auf 1. April ein möblirtes Bimmer auf Die Strafe gebend, ju vermiethen. Raberes Bahringer-ftrage 30 im untern Stod bafelbft.

* Große herrenftrage 56 ift ein icones, großes, moblirtes Barterre - Bimmer auf 1 Mai zu vermiethen.

ift fogleich ober auf 1. April gu vermiethen: Rarloffrage 31 unten.

Avohunngsgezuch.

2.1. Gine ftille Familie ohne Rinber fucht auf 23. Juli eine freundliche Wohnung von 3 Bimmern, Ruche und Zugebor, möglichft in ber Stephanien=, Amalien=, Birich= ober Gephienstraße. Unerbieten gu richten unter Chiffre G. M. an bas Rontor bes Ta blattes.

Stallung- u. Wohnungsgefuch.

Muf 23. Juli b. 3. wird eine Stallung für 6 Pferbe nebft Wohnung von 3 bis 4 3im= mern gu miethen gefucht. Anerbieten wollen im Rontor bes Tagblattes abgegeben werben.

Zimmergejuche.

* Auf den 23. April oder 1. Mai wird von einem herrn ein möblirtes Bimmer, wo= möglich mit Schlaffabinet, im westlichen Stadt: theile gu miethen gefucht. Offerten unter Muffdrift K. B. bittet man im Rontor bes Tagblattes abzugeben.

* Wer ein einfach möblirtes Manfarben= gimmer ober ein folches in einem hinterhaus auf den 1. April zu vermirthen bat, wolle die nabere Abreffe mit Preisangabe im Rontor bes Tagblattes abgeben.

Dienst : Antrage.

* Ein folides Madden von 16 bis 20 Jahren, welches Liebe ju Rindern bat und fonft allen bauelichen Arbeiten fich unterzieht, findet auf Dftern eine Stelle: Ede ber Babringer= und Walbbornftrage 29 im Laben.

* Gine gefeste Berfon, welche einer Ruche felbstständig vorsteben fann, auch fich anbern bauslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Dftern in einer fleinen Saushaltung in Bruchfal einen Dienft. Raberes Balbftrage 48 im 2.

Ein braves, fittfames Madchen, welches burgerlich fochen, mafchen, weißnaben und pupen, überhaupt einer fleinen Saushaltung vorstehen fann, sowie sich willig allen Geschäften unterzieht, wird auf Dftern ju einem einzelnen herrn in Dienft gesucht. Raberes Babringerftrage 49 im untern Stod.

* Auf Dftern wird ein Mabchen gefucht, welches bas Bimmerreinigen gut verftebt, mafchen, pugen und gut naben fann. Bu erfragen herrenftrage 20 b im 3. Stod.

* Ein braves Matchen, welches waschen und puten fann, auch Liebe ju Rindern bat, findet auf fommendes Biel eine Stelle: herrenftraße 26 im hintergebaube, zweiter Stod.

Dienit : Gefuch.

* Ein Madden, welches etwas fochen und naben fann und fich allen bauslichen Ge fchaften unterzieht, fucht auf Oftern bei einer fleinen Familie eine Stelle. Zu erfragen Langeftraße 139.

* Ein Mabden, welches Liebe gu Rinbern bat, auch naben und bugeln fann, fucht fogleich ober auf's Ziel eine Stelle. Bu erfragen Bils toriaftraße 11.

* Ein Dabden, welches fochen fann und fonft allen häuslichen Arbeiten fich unterzieht, * Ein fleines, möblirtes, in ben Sof ge- fucht eine Stelle. Bu erfragen Sophienftrafe benbes Zimmer, mit Aussicht in ben Garten, 39 in ber Gartenwohnung. die Rein

gin buc tro

Rin Bei Dei

welches bem Rochen und allen bauelichen Geibaften vollfommen vorfteben fann, fucht eine Stelle auf Dftern. Bu erfragen Balbftrage 89 im untern Stod.

* Ein fleißiges, einfaches Mabchen, welches burgerlich toden, icon maiden und puten, auch naben und bugelu fann, fucht auf Dftern einen Dienft. Naberce Rronenftrage 24.

Schmied : Gesuch.

*2.1. Gin tüchtiger Schmied fin: bet bauernde Beschäftigung in ber Waagenfabrif von

Franz Ruppert.

Rellnerin = Gejud).

2.2. Gin gewandtes, reinliches Dabchen findet auf Dftern eine Stelle: Ablerftrage 40.

Offene Lehrlingsstelle.

2.1. Für einen mit ben nothigen Borfenntniffen v. rfeb. nen jungen Dann ift in meinem Beidafte eine Lehrlingeftelle offen.

2. 3. Ettlinger, Ede ber Langen= und Rronenftrage 24

Kehrlings-Gejuch.

" Ein junger Menich, welcher Die Stein: dructerei erlernen will, findet einen Blag: Bahringerftraße 41.

Lehrlingsgeinch.

* Gin foliber junger Dann, ber Luft bat, bie Rellnerei zu erlernen, ober ein angehender Rellner fann am 1. Upril bei Unterzeichnetem

3. Cerff, jum Darmftabter Sof.

Ein Haustnecht

fann fofort eintreten bei

Gebr. Ettlinger, Langeftraße 191.

Stellegezuch.

* Eine reinliche, gefunde Echenfamme fucht fogleich eine Stelle. Raberes bei Bebamme Müller in Sobenwettersbach.

Dausfnechtitelle-Gejuch.

jum Ronig von Preufen

Verloren

ging Sonntag Abend ein Album (Stamms buch). Man bittet ben redlichen Finder, foldes gegen gute Belohung abzugeben: Spital-ftrafie 38 im hinterhaus im zweiten Stod.

* Sonntag Rachmittag wurde in ber fathol. Rirche ober von berfelben in bie Langeftrage 92 ein Trauerichleier (Seide-Bage) verloren. Dean bittet ben redlichen Finder, benfelben in genannter Strafe gegen Belohnung abzugeben

Dienstag Abend nach dem Thea: ter verlor eine fremde Dame einen gropen Bifampels mit braunem Fut: ter. Der redliche Finder wird ge:

* Gin folides Madchen von gefestem Alter, beten, benfelben gegen gute Beloh: nung Erbpringenftraße 5 abjugeben.

Verlaufener Hund.

*2.1. Es ift in ber Racht von Montag auf Dienstag eine Sundin (Uffenpinscher), auf den Ramen Reite borent, von Romad's-Unlage bis langeftraße 152 verloren gegangen. Dem Bieberbringer eine angemeffene Belohnung.

Dausverkauf.

*3.3. 3m öftlichen Theil ber Stabt ift ein einfiodiges Saus, 5 3immer enthaltend, nebft anstoßendem Garten mit Gartenbauschen aus freier Sand zu verfaufen. Raberes Infel 5 b. 6.4.

Verkaufsanzeige.

* Gine Augendouche (neuester Ron-struftion), ein Cibbadfubel von Bint und mebrere Buber verichiebener Große fteben gum Berfauf: Rriegoftrage 29 im 3. Stod.

Gin größerer eiferner Steinfohlen: berd, mit Bugelfeuerung, noch gut erhalten, ift ju verfaufen : leopolbftrage 15 im 2. Stod.

. 3mei Rommode, 1 Aleiderschrant und einige Stuble find gu verfaufen. Bu erfragen im Rontor bes Tagblattes.

befindet fic burch unterzeichnetes Bureau billigen Breifes bereit: ein Baar vorzügliche, in iconem Etui befindliche Biftolen fammt erforberlichem Bugebor, und ein zweitburiger, nugbaumener Aleider: refp. Weißzeugschrank. Commissionsbureau von 3. Charpf, Cangestrofe 237, am Mubiburgerthor.

Rautgeruch.

Einige Sutte Mals fuchen wir gu faufen und begablen die bochften Breife. Großh. landw. Gartenbaufchule.

altes Blet

wird gefauft und bafur bie bochften Breise bezahlt: Alblerftraße 26.

Aleine Packtisten

fauft fortmabrend an

28. Cbersberger, Aronenftraße 50.

Penlion Loog.

8.1. Junge Damen, welche fich im Englifden gu vervollfommnen munichen, fonnen Ein gewandter Sausfnecht, welcher auch an ben Literatur= und Conversationoftunden mit Pfe. ben umzugeben versteht, sucht eine meiner Pensionarinnen Theil nehmen; ebenso Stelle; ber Eintritt fonnte alsbalb geschehen. an ben Zeichnen- und Arbeitoftunden, mabrend welchen englisch und französisch gesprochen wird. Auch bietet sich für bier wohnende Ausländestennen in meiner Pension Gelegenheit, Die beutsche Sprache zu erlernen. Der neue Eursus Wich. Saas, Fischh beginnt Montag ben 12. April.

Erna Loog, Sophienftrage 43.

Brivat-Bekanntmachungen.

Maccaroni,

acht neapolitanische und beutsche, oftindischen Sago,

Carolina-Reis 2c. 2c. empfiehlt

Fried. Herlan.

Dentsche Schaumweine

Anenger & Comp. in Freiburg, Reftler & Comp. in Eglingen, Oppmann in Bürzburg,

Gilligmüller in Burgburg, Subert Burter & Cobn in

Cobleng, 3. Monn in Offenburg

von ausgezeichneter anerkannter Gute bei

Conradin Saagel,

Großh. Soflieferant.

C. Arleth,

Großherzoglicher Soflieferant, empfiehlt:

gang frifche Schellfifche und Ca: beljau (billiger), ebenjo frifche engl. Auftern, ger. Winterrheinlache und Budinge jum Robeffen, marinirte Mal: Roulade 2c.

> Beute: frische Schellfische,

Cabeljau, gewäherter Laberdan, Bückingezum Braten und Rohessen Michael Birich,

Kreugftraße 3.

Frische Schellfische

Louis Dörle.

Langeftrage 155.

Ganz frische

abeljau

traf eine große Gendung ein bei C. Daschner,

Großbergogl. Hoflieferant.

Frischer Rhein:Salm

Mich. Haas, Fischhandlung, 1 Lyceumeftrage 1.

Frischer Rhein=Salm

ift in ber Wildprethandlung von 28. Pfefferle, Birfchftrage 23, eingetroffen.

irrich gewässerte

empfieblt 3. Schnappinger, Ablerftrage 13 a.

Frijdgewässerte Stockfische in icon feit Jahren befannter vorzüglicher Gute find nun jeden Donnerstag und Freitag zu haben bei

Friedrich Maisch, Ludwigsplag 55b,

Dag Maifch, 21.20. Durladerthorftrage 46.

Frische

Native-Austern

und febr iconen,

geränch. Rheinlachs

G. Dafchner, Großberzoglicher Sofliefe ant.

Frisch angekommen: Rheinsalm, Rothfisch, Krebie,

fowie noch verschiedene andere Fische bei C. G. Frey, Langestraße 155, 2.1. Fischbandlung.

G. Arleth,
Großherzoglicher Soflicferant,
empfichlt:

— ganz frischen grünen Kräuterfäs. — vorzüglichen Edamer Tafelfäs, Fromage de Brie, de Neuchâtel (Spundenläschen), de Roquefort, Münsterfäs mit und ohne Kümmel, Parmefan:, seinsten Emmenthaler, Nahm: fäs und Backseinläs z. z.

Mecht ital. Maccoroni, feine Suppen : und Gemusenuveln, ital. Suppenteig, seine türkische und Bamberger Zwetschen, geschälte Aepfel, Brünellen, Kirschen, Heivelbeere bei

Michael Sirfch,

- Durch neueste Wiener

Gis-Apparate

bin ich in ber Lage,

Gefrorenes

bas ganze Jahr hindurch täglich in 4 bis 6 verschiedenen Sorten in meinen Lokalitäten zu verabreichen, sowie portionenweise auch als schönst façonirte Formen, Früchte, Blumen zc. in die Stadt zu verbringen, was ich hiermit zur geneigten Abnahme bestens empsehle.

Th. Compter, Sofconditor.

Ofterfladen à 24, 36 und 48 fr., Fleischpaftetchen empfiehlt von 10 Uhr an

Louis Kaufmann, Conditor,

Süße Nedarzwetschgen in bester Dualität bei

Conradin Saagel, Großb. Hoflieferant.

Marl Schwindt, Hofbader,

empfiehlt auf bevorfiehente Dfierfeiertage fein reichhaltiges Wehl : Lager. Bur Feinbaderei besondere geeignet:

ung risches Baizenmehl, sogenanntes Blüthenmehl, Runftmehl Rr. 0
möglicht billigen Breifen. 2.2.

Bluthenmehl,
ertrafein, welches sich vortrefflich zu sedem
Badwerf eignet, empfiehlt

Gustav Schwindt, 21.2. Ablerstraße 2.

Rartoffelbrod, extrasein, empsieblt täglich seisch Schwindt, Sustav Schwindt, Ablerstraße 2

Albert v. Berg,

Zähringerstraße 23,

Ameiseneier.

Barterzeugungstinctur, sicherstes Mittel, bei selbst noch jungen Leuten in fürzester Zeit ben stärfsten Bartwuchs zu erzielen, empsiehlt à Kl. 36 fr. und 1 fl. K. X. Weißbrod.

NB. Für ben ficheren Erfolg garantirt ber Erfinder Apothefer Bergmann in Baris, 70 Boulevard Magenta.

Gine Erfindung von ungebeurer Bidligfeit ift gemach, bas Raturgefes bes haarwachethums ergrundet. Dr. Waferfon in London bat einen Baarbalfam erfund.n, ter Alles leiftet, mas bis jest unmög ich ichien, er la t bas Ausfallen ber haare fofort auf: toren, beforbert bas Bachethum beis felben auf unglaubliche Beife und erzengt auf gang fablen Stellen nenes, volles Saar, bei jungen lenten von 17 Jahren an ichon einen ftarfen Bart Das Bublifum wird bringent erfucht, bieje Erfindung nicht mit ben gewobnliden Marfr dreiereien gu verwichjen. Dr. Waferjon's Soarbalfam ift in Drginal = Metallbuchfen à 2 fl. acht gu baben im Saupt Depot pon Th. Brugier in Carlsruhe. Rrerenftrage 19.

Dr. hamiltons Saerbaljam,

anerfan t bestes Mittel, ben haarwucht zu befördern, wird sehr bat fig auch enstatt Bemmade benügt; in Flaschen zu 15 und 30 fr.
fann solcher baber mit allem Rechte empfoh en
werden von

1.2. C. B. Gehres, Langest abe 139, Eingang Lammstrafe.

Cuba-Cigarren ohne Deciblatt,

fein im Gefchmad, elegant verpadt, in Bafeten a 25 Stud empfiehlt

Conradin Saagel, Großb. Soflieferaut.

schen und Färben senden wir in einigen Tagen wieder ab. Dorn & Danmiller.

- Hiermit beehre ich mich, Die Gröffnung meiner mit gewohnter Reichs haltigkeit ausgestatteten

3.3.

Ostern-Ausstellung

empfehlend anzuzeigen und zu einem recht lebhaften Befuche terfelben ergebenft einzuladen.

Bleimrich Fellmeth,

Leopold Schweinsurth, gutmacher,

6 Waldstraße 6, 78 Langestraße 78 (Marktplat),

empfiehlt bas Neucste in Filz- und Seidenhüten zu billigst gestellten Preisen bestens.
NB. Reparaturen werden in beiden Lokalen angenommen, punktlich und billigst besorgt.

Pariser Blumen

empfiehlt in bubider Auswahl

215

er:

h.

П,

be=

tn

11

11

nft

:11

Mina Mänber,

Adlerstraße 13a.

NB. Weiße Federn werben gewaschen und nebst allen andern Gerten gefrauselt.

Ganz billige Geldtäschen und Eigarrenetnis in dauerhafter Waarc empfiehlt in großer Auswahl

Balbstraße 49.

Gasinftallation,

sowie alle in tiesem Fache vorkommenten Arbeiten werden von Unterzeichnetem prompt und billig ausgeführt, und empfiehlt berselbe sein neu errichtetes Lager von Gaslampen oder beren Theile biermit bestens.

6.2. 28. Gottle, Blumenftrage 19.

Muzeige.

Bon einem Parifer Sonse wurde mir der Berfauf einer großen Parthie Blumen, Schleier, Süte, Sutauspuße, sowie einis ger Modellhüte übertragen, und werden diese Artifel, um schnell damit zu räumen, zu jedem ansnehmbaren Gebote abgegeben.

21. Sondheim, Babringerftraße 65 im zweiten Stod.

4.1. Die neu erfundene Amerika: nische Knopfloch: Maschine für Beißzeng, Tuch und Leder empfiehlt billigst L. Spies, Friedrichsplaß 8.

Anopflöcher in Beifzeug, Tuch und leber werben gum Berfertigen angenommen, beegleichen Festons, Ueberwindlingenahte.

Handschuhfärberei

nach frangösischer Methode.

2.1. Die mir bis zum 13. März übergebenen Handschuhe find aus ber Farberei wieder eingetroffen, und ersuche ich bie geehrten Auftraggeber, solche in Empfang zu nehmen.

Bur nachsten, am Samftag ben 27. Marg abgebenden Sendung werden bis babin noch Auftrage angenommen.

Friedrich Birth,

Langeftraße 122, Ede ber Wathftraße, gegenüber bem Gafthof gum Römischen Raifer.

Georg Ritzhaupt, Hofconditor,

Friedricheplat 5,

lader jum freundlichen Befuch feiner

3.3.

Ofter: Ausstellung

ergebenft ein.

Die Bäckerei und das Teigwaaren-Lager

Maccaroni in neuem Sortiment, Bandundeln, schmale und breite.

Auf bevorstehende Osterfeiertage erlaube ich mir, mein reichhaltiges Lager in feinstem Blum: und Kunstmehl zu folgenden billigen Preisen zu empfehlen:

feinstes Blüthenmehl das Pfund 71/2 fr., das Achtel

feinstes Kunstmehl Mr. 0 das Pfund 7 fr., das

Adhtel 1 fl. 24 kr., Kunstmehl Nr. 1 das Pfund 6½ kr., das Achtel

2 fl. 18 fr., Schwingmehl Nr. 1 das Pfund 6 fr., das Achtel 1 fl. 12 fr.

Zugleich diene meinen werthen Kunden zur Nachricht, daß mein Mehlgeschäft von Charfreitag an bis Samstag den 3. April geschlossen bleibt.

N. J. Homburger,

Kronenstraße 52

Größtes Lager

aller Gorter

Bremer, Hamburger u. importirter Cigarren, türkischer, manrischer und amerikanischer Tabake, Cigaretten von La Ferme und Jean Vouris 2c. Preise ver höchfen Concurrenz bei Bezug aus virectesten Duellen.

Fr. Baumüller,

Großh. Hoflieferant, Langestraße 104, Eingang herrenstraße. NB. Bei Abnahme von 1 Mille an notire Fabris-Original-Breise.

Baden-Württemberg

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

Muzeige. Borgügliche Speifefartoffeln ber Centner à 1 fl. 12 fr. werben bei Abnobine von minteffene 2 Centnern in'e Saus geliefert. Großh. landw Gartenbaufchule.

Wein-Berkauf.

Borgugliche reingehalteue Dberlander Beine gu 6, 8, 10 und 12 fr. per Schoppen, sowie

alten Affenthaler

empfiehlt billiaft

Leopold Abend, 4 Babnbofftrage 4.

waner-Berkant.

In ber alten Balbftrafe 30, im zweiten Stod, nachft bem Romifchen Raifer, maad- und fafweise acciefrei abgegeben. Feiner gu Dienften. wird noch ein gang porgugliches Durbacher Thalfirchsenwasser, welchem in ber 1867er bauten übernehme, und werbe ich mir burch be Barifer Beltausstellung die silberne Breiemes bisber geschenfte Butrauen zu erhalten wiffen. baille zuerfannt wurde, ebenfalls flafchen= und maadweise abgegeben.

Burct.

Wein = Berfaut.

- Gute, reingehaltene Db. rlander weiße Weine, per Schoppen 4, 6, 8 und 10 fr., und Affenthaler per Schoppen 15 fr. über bie Strafe bis gu 15 Maas acciefrei, empfiehlt 2. Bethäußer, Durl deriborftrage 52.

Berrentleiderreinigungsannalt.

Bei Unterzeichnetem werben jeben Tag wie auch bas Repariren und Renoviren bamit juglich für folgende 3mede bient: beforgt.

3. Baumberger, Schneibermeifter, fleine herrenftraße 18.

Handschuhe maschen u. farben.

Bei Unterzeichneter werben jeben Tag Glaces, banifche und maschleberne Sandschuhe schon und gang geruchlos gewaschen, sowie auch icon fowars gefarbt und bleiben innen icon Frau Baumberger,

fleine herrenftrage 18

Kahrgelegenheit gwifden Ettlingen und Rariernhe

jeben Conn = und Feiertag: Abgang von Ettlingen Abende 7 Uhr, " Rarleruhe Rachte 10 Uhr 15 Min.

im Botel Bauer.

2. Stetter.

Refigeident für Erstommuni= fanten und Firmlinge.

Gin vollständiges Gebets-, Undachtsund Exempelbuch, eleg. geb. 2 fl., in ber 21. Gefiner'ichen Buchhandlung.

Halsbinden,

das Reueste und Schönste jeder Art, in größter Auswahl empfiehlt zu billigen Breifen

vormals Große.

NB. Auch fertige ich fortwährend Salsbinden in . Rirfchen: jedem Stoff und jeder Form schnellstens an.

l'apeten:

Großb. Staatofellen, boben Berichaften und einem verehrlichen Bublifum mache ich feinsten Durbacher, Oberkircher und Rappels biermit die ergebene Anzeige, bas ich von beute an nun Tapeten von ben billigsten Sorten robeder Weißberbst, ganz vorzüglicher Zeller von 9 fr. an bis zur feinsten Qualität von 11 fl. per Rolle aus ber berühmten Fabrit von und Affentbaler Rothwein, schoppens, flasche..., herrn 30s. Roeser in heilbronn beigelegt habe und stehen Musterfarien zur Einsicht stets

Zugleich bemerke ich, bag ich anch bas Tapezieren von einzelnen Zimmern und Reubauten übernehme, und werbe ich mir burch billige und gute Beforgung auch hierin bas mir

Indem ich noch mein

opel-Lage

und alle fonft in mein Sach einschlagende Artifel bestens empfoblen halte, zeichnet mit aller Sochachtung.

G. Bilger, Decorateur und Tapezier.

moropult

ift ber einfachfte, bequemfte und folidefte Apparat, ber je erfunden wurde, um von einer einzelnen Berfon gehandhabt, bas Baffer 50 guß weit gu fprigen.

Diefe Sprige, welche feit ihrer Ginführung fich icon in vielen gallen bei generausbie befledten ober beschmugten herrenfleitungs- bruchen zur Unterbrudung berselben bewährte, ift von sammtlichen Feuer-Affefurang-Gesell-ftude icon und geruchlos wieder bergestellt, fo- ichaften Englands ben hauserbestigern auf's Beste empsohlen, mabrend sie nebenbei vor-

Garten ju fprigen; Baume von Infeften ju befreien; Seitenwege ju beneten; Fenfter ju waschen; Autschen und Wagen ju waschen; als wirkfame Douche und

jum Gebrauch in Brauereien. Breis, vollftandig elegant verfertigt, mit Garantie fur Soliditat in gewöhnlicher Große, - In größter Rro., für eine Mannesfraft berechnet, 26 fl. - Bu baben bei

G. A. Gmelin, Friedrichsplag 12, Ede ber Erbpringenftrage, in Rarisrube.

Mit bem 1. April b. 3. beginnt ein neues Quartal unferes

Journal-Lesezirkels.

Es wird ben geehrten Abonnen'en gegen den gewiß sehr geringen Betrag von nur 2 fl. 30 fr. viertesjährlich pranumerando jeweils Dienstags in einer Mappe zugesiellt:
Die Gartenlaube, Fliegende Blätter, Leipziger illust irte Zeitung, Roman: Zeitung, Neber Land und Weer, Solon, Kladzteradatsch, Omnibus, Bazar, Westermanns Monatshefte, die den darauffolgenden Montag wieder abgeholt wird. Zur zahlreichen Betheiligung an dieser sehr nutlichen Finrichtung labet ein biefer febr nuglichen Ginrichtung labet ein

. Dieni & Comp,

Buch- und Runfthandlung, Langestraße 40 (zwifden der Abler- und Kronenstraße.)

Baden-Württemberg

BADISCHE BLB LANDESBIBLIOTHEK

Grüner Hof. Württemberger Bier nach Wiener Art gebraut empfiehlt in vorzüglicher Qualitat

Chr. Höck zum grünen Sof.

Mählburg.

Anzeige.

Unterzeichneter empfiehlt über die Feiertage geba: labet

Fr. Schmidt, zur Krone. Amalienbad. Durladı.

2.1. Unterzeichneter empfiehlt fich mab= rend ber Offerfeiertage, im Falle gunftiger Witterung, mit frijdem Bachwert, guten Beinen und vorzüglichem Schufreundlichem Befuche ergebenft ein.

R. Weiß.

2.2.

Oftermontag Zangmufif.

Todesanzeige.

* Freunden und Befannten mein e unvergeflichen guten Brutere Philipp Rall mann mache ich bie traurige Mit, eilung, bag berfelbe Dienftag ben 23 Marz, Abende 7 Uhr, fanft bem herrn entschlafen ift.

Um ftille Theilnahme bittet bie tieftrauernbe Somefter: Sophie Rallmann.

Die Beerbigung finbet Donnerftag ben 25. b. M , Abende 5 Uhr, fatt. Tranerbaus: Diafoniffen=Unftalt.

Liederfranz.

2.1. Rächften Gamftag ben 27. Marg, Abende 8 Uhr, lette Chorprobe.

Großherzogliches Coftheater.

Sonntag ben 28. Marg. II. Quart. 37. Abonnementevorstellung. Samlet, Pring von Danemart. Tranecipiel in 5 Aften von Shafespeare; überfest von Schlegel; für tie Darfiellung eingerichtet von Eduard Devrient. Unfang 6 Uhr. Enbe gegen 10 Uhr. Gifenbahnfahrt:

Mad Pforzheim, Bruchfal und Ra: fatt nach Beendigung ber Borfiellung. Montag ben 29. Marg. Mit allgemein aufgehobenem Abonnement: Dberon, Ronig der Elfen. Romantische Feen = Oper mit

Ballet in drei Aften von C. DR. v. Beber. Eterbfalle: Ungeige.

23 Mary Philipp Rollmann Golbarbeiter, lebig, alt 44 Jahre.

große Schuh und Stiefel-Lager Das von J. Backer aus Stuttgart,

Langeftrage 96,

empfiehlt Rittleberfliefel in großer Muemahl mit Bugen und jum Gonuren, fowie auch Beugstiefel in allen Farben mit Bugen und zum Schnuren, herrenzugftiefel in Ladleber, Ralb= und Rittleber.

Much empfehle ich eine große Auswahl in Rinderftiefeln in allen Großen

Rochherde.

Unterzeichneter bringt feine felbstverfertigten, maffiv dene Gifche, beste Gorte, gebauten und ichon langft für gut anerfannten eifernen ju welchen freundlichst ein= Rochherde von jeder Größe in empfehlende Erinnerung.

2. Bender, Schlossermeister, Waldstraße 29.

Das I. Dienstmänner-Institut

ion Ernst Wiest, vormals W. Bitter, 16 Erbprinzenstraße 16,

bringt andurch zur Renntniß, bağ es Transporte von Gutern und Gerathichaften berg'iden Extragebrau und latet gu jeter Urt, gange Musguge innerhalb ber biefigen Giabt und Dobeltransporte nad allen Theilen bes Banbes und ber Rachbarlander in gefchloffenen Möbelmagen ober auf ber Gifenbahn übernimmt und für jede Beschädigung Garantie leiftet.

Einladung zum Abonnement

Spaniens verjagte Königin,

Die Geheimnissedes Hofes von Madrid.

Siftorifd-romantifche Gefchichte aus Spaniens Reuzeit von George &. Born.

I. Diehl & Cie.,

Buch: und Kunsthandlung, Langeftrage 40 (zwifden ber Abler- und Rronenftrage)

lvator=Bier

wird heute Donnerstag und morgen Freitag verzapft bei

F. Seyfried.

Wand-Unren von 15" Diam.

für Wart- und Wirthe-Sale, Burcaur und Atcliere, auf Gange, in Spitaler, Schulen und Rinderzimmer, mit 8 Zage: Berf 9 fl. 20 fr.,

mit 8 Zage: und Echlagwerf 14 fl. 30 fr.,

bei A. Winter & Sohn,

Großb. Soflieferanten.

NB. Rabatt für Bieberveifaufer

Katholische Gebet- u. Gesangbücher

M. Gegner'iden Buchhandlung, Langestraße 70.

Katholischer Gesellenverein.

Auf allgemeines Berlangen, zum letten Dal: am beil. Grundonneiftag, Abente 1/28 Uhr, im Gefellenbaufe zeligiofe Gefangeproduttion: "Die Leidensgeschichte Sein Chrifti", nach bem Erangelium bee bi Datthaus von Dr. Gt. Braun. - Gintritt nach Belieben, nicht unter 6 fr.; ber Erlos jum Beffen bes Gefellenhaufes.

Der Borftand.

Fremde.

In hiefigen Gaftbofen.

Darmftadter Sof. Mund, Afm. -. Fra ffurt

Darmitadter Hof. Munch, Afm. v. Rea-kfurt Bruderlin, Afin. v. Hurnberg. Dentscher Jof. Bar, Afm. v. Speper. koffice Oberlieut u. hameele Afm. v. Rastatt Bidner, Ber-walter v. Oberkirch. Pitz, Mech. v. Munchen Tu-bach, Rellner v Rußbaum. Engliecher Lort. Cope, konial großbeit. Ge-sanschafts Fekretar m. Frau a. England. haufer Kausm. v. Mannheim. Cattin, Rent. v. New-York. Brucken, Afm. v. Berdeaur.

Bruden, Rim. v Berbeaur. Gommerzienrath v. Afd. bacherbutte. Beinberg, Kaufm. von Stuttgart. v. Kramer, m. Kam. v. Perlin. Bodung, Gutsbef m Begl, v Bien. Pechholb m Fam. con honburg daber, Direktor m Diener v. Deut. Dr. Benbelfoit

Daber, Dicettor m Diener v. Deut. Dr. Bendelfolt m. Fam. a Brafilien. Meyer, Raufm b. Borms. Riemer, Rabr. r. Bafel.
Goldener Adler. Mofee, Bauunt rnehmer von Stuttgart. Petermeier, Schauspieler m. Schwester v. Min. Gerbardy. Stud. v. Tübingen. Het, nunste muller v. Bammenthal. Schuster, Part. m Tochter v. Freiburg. Bindfelder Kim v Bamberg. Rummel

v. Pforzheim. Schwenke Tapezier v. Ber in. Botbener Rarpfen. Schwenke Tapezier v. Ber in. Bure. Buraermeifter v. Birnsheim.
Goldenes Lamm. Maier, Kaufm. ron Bafet Steiner, Rabr v. Singen Muller. Jahr. v. Grafenftaden Stern Kim. v. St. Georgen. Balz, Afm v. Pforzheim Scheibele, Saffwirth ron Bauschlott. Kraft, Chirurg v. Michelbach

Solbener Ochfen. Mung Glas naler v. Guwalten Arau Comidt v. Bilbbab. Maier, Rfm. v. Deilbronn. Beufeler, Rim. v. Gaarburg. Butermann, Rim v.

Golbenes Echiff. Tibo, Afm. v. Etrafburg

Kanftott Kim, v Manheim.
Grüner Hof. Wieth, Kaufm. v. Frankfurt Hoaller, Afm. v. heibelberg. Müller, Afm. v Chemnig Ibach Gastgeber v. Böblingen Graulich, Afm. a. d. Schweiz. Schmis. Priv. v. Wien. v. Gilmann v. Bafel. Beltin, Kent. v. München. Feitsch, Priv. v. Extetin. Dr. Ebrenburg v. Mainz. Glettau, Kent. a. Amerita. Frau Factelmann v. Congenath. Fran D Langeborf o. Areiburg. Raufmann, Afm. v. Mann:

Faper, Afm. r. Dablberg. Rubnle Afm v. Raffatt. Penas , Rfm. r. Stuttga t Friedmann v.

Sotel Bauer. Lippmann, Rfn. v Oppenbeim, Rim. v. Mannheim. Ehrbaidt, Rim. c. Stuttgart. Walter, Stad. jur. v. Burgburg. Deimeing, Oberlehrer v. Durtbeim. Durschel, Rent. m. Frau v. Darmftabt Bag er, Lebrer v Baben. Deis

Krau v. Darmstadt Bas er, Lebrer v Paden. Deisbech, Gutebes. v. Reustadt. Duber, Afm v. Babr. Grasmuck. ifm. v. Beinbeim.

Huffel, Afm. v. Bremen Ragel v. Stuttgart. Samuel. Afm. v. Bremen Ragel v. Stuttgart. Samuel. Afm. m Krau v. Mannheim. Liobarch v. Lyon. Demmerig v. Beilin. Schneiber, Raufm. v. Paris. Jacobsen v. Hamburg. Saack v. Chemnis Brune v Libenscheid Schriefer v. peilbronn.

Raffance Hof. Ham. v. Uftolz Ries, Afm. v. Stuttgart. Rieischer, Afm. v. Uftolz Ries, Rfm. v. Stuttgart. Rieischer, Afm. v. Drühlbach. Kramer, Afm. v. Stuttgart.

afm. v. Stuttgart.

Rim. v. Stuttgart.
Dring Mag. Forfter, Raufm. v. Mannheim.
Moper, Afm. v. Pforzbeim.
Dedmitcher scatter. Baron v. Bellin v. Wien.
Robl, Kim. v. Darmftabt. Rint, Fabr. v. Ludwigsburg. Barer, Afm. v. Coln. v. hohenthal, Rent v. Breslau. Dubois v. Bruffel. von Milli v. Genf.
Schäufele v. Stuttgart. Trebow, Gutebef. v. Trebow.
Ortum m. Tom. n. Areunach. Long. Ment. p. Freiberg. Strum m. Ram. v. Areugnad. Rene Rent D. Friebberg

Rothes Baus. Bumiller, Afm. v. Scheibenhardt. Strom, Schauspieler v. Rorfon Spitaler, Beichner v. Rieberrieben. Stabl Rfm. v. Stuttgart. Glodner Afin. v. Salzburg.

Soune. Gutmann, Rim. v. Untergrombab Stadt Strafburg. Schneiber, Rim. v. Reiben.

Tagesorbnung

des Großb. Kreis- und Sofgerichte Karlerube.

Samftag ben 27. Dary, Bormittage 8 thr, Straf-Rammer.

3. M. S. gegen Rarl Belte, Sauefnecht von Obermutichelbach und Rarl Rober, Eroter von Dams bruden, wegen Diebftable begw. Begunftigung Bornittags 9 Ubr:

von Dietlingen , wegen Diebftahle.

Gottesbienft. 25 .- 29. Mar; 1869.

Grundonnerftag.

Schloffirche (Mbentmahl):

Borm. 10 Uhr: Dr. Dofprediger Doll. Rachm. 3 Ubr: Dr. Diafonus Belbing.

Stadtfirche (Abendmahl):

Borm. 410 Uhr: Dr. Stattpfarrer Langin. Radm 3 Uhr (Borbereitung): Dr. Rirchemrath Roth. Rleine Rirde, Borm. 19 Uhr : fr. Stadtpfarrer 31m. mermann:

Dillitar. Gottesbienft.

Stadtfirche (Abenbmabl): Borm. 7 Uhr: Dr. Garnisonsprediger Linden meyer.

Diatoniffenhaustirche , Borm. 10 Uhr: Dr. Anftalis-

Methobiftengemeinichaft: Rrengftrage 2 (Finging innerer Bufei), Ramm. 3 Uhr: Reo. G. Diem.

English Divine Service.

In the Morning at 101 o'clock. - Rev. D. Hechler. Abends um 61 Uer zweiter Bortrag von Mr. I. M. Flad.

Charfreitag.

(Collette fur Rirden und Bfarthaufer armer evangelifder (Seme:nten.)

Schloffirde, Berm. 10 Utr: Dr. Bralat Dolymann. Rachm. 3 Uhr: Dr. Statipfarrer gangin.

Stadtfirche (Abendmahl): Borm. 410 Ubr: Sr. Rirchenrath Roth. Rachm. 3 Ulr: Dr. Stadtpfarrer Bittet.

Rleine Rirche (Abentmab!): Borm. 49 Uhr: Dr. Stattpfarrer Bimmermann.

Dittar : Wottestenft: Stadtfirche, Borm. 48 Uhr: Gr. Garnifoneprebiger

Diatoniffenhaustirche, Borm. 10 Uhr: Dr. Diffions:

Bfriindehaustirche, ausnal meweife Borm. 10 Ubr,

Evangelifd-Intherifder Gottesbienft: Epttalftrage Dr. 29, Borm 9 Ubr: Dr. Bfarrer Grommel

Dethodiftengemeinschaft: Rreugftraße 2 (Wingang unnerer Butel), Borm. 9 Uhr und Abends 8 Uhr:

English Divine Service.

In the Aula of the Lyceum: In the Morning at 104 o'clock - Rev. D. Hechler. Abende um 6 Uhr.

Ofterfountag.

Schloffirde, Borm. 10 Uhr: fr. hofprebiger Doll.

Stadtfirche (Abendmahl): Borm. 410 Uhr: Derr Rirchenrath Roth. Rachm. 3 Uhr: Dr. Stadtpfarrer Bangin.

Rleine Rirche (Abendmahl) : Borm. 49 Uhr: Di. Stadtpfarrer Bittel.

Borm. 412 Uhr: Rintergottestienft. Militar Gotteebienft:

Stadtfirde, Borm. 48 Ubr: fr. Garnifonsprediget

Diatoniffenhausfirche, Borm. 10 Ubr: Dr. Statt pfarrer Bimmermann. Evangelifd-lutherifder Gotteedienft : Spitalftrafe

Dr. 29, Radm. 3 Uhr: Dr. Bfarrer Grommel. Methobiftengemeinichaft: Rreugftrage 2 (Gingans innerer Birfel), Borm. 9 Uhr und Abende 8 Uhr: Rev. E. R:ppert.

English Divine Service. In the Aula of the Lyceum:

In the Morning at 104 o'clock. - Holy Communion - Rev. D. Hechler. Abente 6 Uhr.

Shlofflirde, Borm. 10 Uhr: Dr. Stadtpfarrer Bim" mermann.

Stadtfirde, Borm. 410 Uhr: Gr. Stadtpfarrer Bittel. Rleine Rirde, Borm. 49 Uhr: Dr. Diafonue Delbins

3. M. S. gegen Bilbelm Ofterberger, Dienftfnecht Diatoniffenhausfirde, Borm. 10 Uhr: fr. Auftalle pretiger Rulpmann.

ter Berantwortlichfeit ber Chr. Fr. Duller'fden Sofbuchanblung.